

Podcast-Folge #Podcast-Jubiläum

Modernes Projektmanagement ... wie geht das?

Vorlagen und Downloads:



Der Booster für deine Projektmanagement-Kompetenzen: [Next Level Project Skills – Online-Kurs aka Einstieg ins Fitness-Studio für deine Projekte](#)

<https://pm-botschaft.com/projektmanagement-training/next-level-project-skills/>

Skript:

Jubiläumsfolge zum 1-jährigen Bestehen des Podcasts: Wie geht modernes Projektmanagement?

Super schön, dass du auch bei dieser Folge wieder mit dabei bist, denn wir haben was zu feiern. Mit Veröffentlichung dieser Folge ist dieser Podcast genau **ein Jahr** alt. Deswegen bin ich total aus dem Häuschen und finde, das ist ein super Anlass, dir mal ein paar spannende **Einblicke hinter die Kulissen dieses Podcasts** zu geben.

Besonders dahingehend, wie es weitergehen wird, was ich mir für das nächste Jahr vorgenommen habe und was es alles Neues geben wird. Und natürlich darf ein **nostalgischer Rückblick** nicht fehlen und damit dir und mir da jetzt nicht gleich die Tränen kommen, gibt's das gespickt mit ein paar knallharten **Zahlen, Daten und Fakten und Highlights**, die du hoffentlich in nun genau **38 Folgen** nicht verpasst hast (alle Nachgehakt-Folgen habe ich mitgezählt, deshalb 38).

Und wenn doch, dann ist das jetzt ein ganz guter Zeitpunkt, die einfach nachzuholen. Starten wir gemeinsam mal damit, **wie es überhaupt zu diesem Podcast gekommen ist**, wieso gibt's den?

Wieso gibt es diesen Podcast?

Den Podcast gibt's aus einem sehr, sehr guten Grund.

Du weißt ja, der Name meiner Firma lautet „**die Projektmanagementbotschaft**“ und da steckt nicht nur **Botschafter** als

Rolle drinnen, die ich innehabe und mit der ich mich positioniere, mit der ich Projektmanagement eine Stimme und ein Gesicht geben möchte.

Sondern da steckt auch **Botschaft** drinnen und der Podcast ist ja als Medium für genau das super prädestiniert. Habe auch ich mir gedacht und losgelegt.

Zahlen, Daten, Fakten

- Im Schnitt veröffentliche ich nun seit einem Jahr jeweils **drei Folgen pro Monat**.
- Und du, ihr habt es geschafft, in die mittlerweile rund **zwölftausend Mal reinzuhören**.
- Das ist für mich völlig überwältigend, denn da dahinter stecken auch fast **dreitausend Abonnent:innen**. 2837 sind es genau in der Sekunde, wie ich das hier einspreche.

Nichts liegt also näher, als an der Stelle mein mega fettes **Dankeschön von Herzen** an dich zu richten. An euch zu richten, und zwar mit stolz geschwollener Brust und Demut, denn der Podcast wird mittlerweile in **24 Ländern** gehört.

„**Mega fettes Dankeschön!**“

Danke für all euren Support, das muntere Weitersagen und Empfehlen. Es macht mir richtig Spaß, von euch **Feedback** zu bekommen tiefer gehende Fragen zu erhalten, ins Gespräch zu kommen und das dann wieder aufzugreifen.

Beispielsweise für das mittlerweile etablierte **Format „Nachgehakt“**, in dem ich eure/deine vertiefenden Fragen aufgreife, beantworte und wiederum mit allen Hörern und Hörerinnen teile. Das ist eine extrem schöne Dynamik, die sich da eingestellt hat. Und wie gesagt, die mich einfach nur stolz und manchmal regelrecht sprachlos macht.

- Interessant ist auch, dass **50 Prozent aller Aufrufe** dieses Podcasts über **Spotify** kommen.
- Rang zwei teilen sich **Apple und Google**. Die sind gleich auf, aber weit dahinter.
- Wo **Spotify** fast **sechstausend Aufrufe** hat, bringen es **Apple und Google** jeweils auf **anderthalbtausend**.

Lieblingsfolgen

Und deine/eure **Lieblingsfolgen** sind, wenn wir mal alle 38 anschauen, die [Projekt KickOff-Folge Teil 1](#) und [Teil 2](#). Was vielleicht auch daran liegt, dass das natürlich fast die ältesten Folgen sind. Die wurden mittlerweile weit über tausendmal angeklickt und zeigen mir, dass das ein superguter Start auch für diesen Projektmanagement-Podcast war. Weil die meisten Projekte genau dort starten, nämlich mit dem KickOff.

Die beliebteste **Vorlage zum Herunterladen** habt ihr als die **Zeitplanvorlage** aus [Folge #11](#) identifiziert. Wenn du die verpasst hast, hör noch mal rein, schau noch mal rein in die Shownotes von Folge #11 und besorg dir die Vorlage. Denn nur so viel vorab: du bekommst mehr als nur einen Zeitplan. Damit erschlägst du mehrere Fliegen mit einer Klappe.

Das **beliebteste Schaubild** wiederum, in dem ich mehrere Dinge zusammengefasst habe, ist das der **Projektplanungsphase**. Dieses Schaubild zeigt den klassischen Weg im klassischen Projektmanagement hin zum „perfekten Zeitplan“. Das ist kein perfekten gibt, wissen wir beide. Dass der Plan steten Änderungen unterliegt, wissen wir ebenfalls beide. Doch wie kommst du denn zu deiner allerersten Baseline, ohne dass die einen Tag später/eine Woche später/einen Monat später schon wieder komplett umkippt und anders aussieht? Denn dein Zeitplan soll dir Orientierung geben. Dieses Schaubild bekommst du, wenn du dir [Folge #22](#) nochmal zu Gemüte führst, beziehungsweise dort in die Shownotes reinschaust.

Bisherige Themen und roter Faden

Themen, mit denen wir uns neben dem Kick-Off, neben dem Zeitplan, neben der Planungsphase noch beschäftigt haben, sind Dinge wie [Stakeholder Management](#) genau wie [Problemlösungstechniken](#), [Anforderungen](#) zu strukturieren, [andere für dein Projekt und deine Sache zu gewinnen zu führen](#), [Risiken](#) clever zu managen, [Rollen und Verantwortlichkeiten](#) sinnvoll zu strukturieren, [Bottlenecks](#) im Projekt zu identifizieren und aufzulösen. Genauso wie [Zeit und Kosten](#) vernünftig zu

schätzen, [Vertrauen aufzubauen](#), mit [Dauerstress im Projekt](#) umzugehen und nicht zuletzt: im [Status-Review-Meeting](#) zu brillieren.

Wenn ich auf diese Themen und boah, all die Minuten, all die Stunden (man müsste es mal zusammenrechnen – wahrscheinlich Tage, die da an Material zusammenkommen) ... Wenn ich darauf zurückblicke, dann merkst du auch, warum ich da so stolz drauf bin. Hier ist richtig was entstanden und zwar nicht so beliebig, sondern mit viel Herzblut und alles folgt einem **roten Faden**.

Wenn du von Anfang an dabei bist, weißt du, dass es sich um ein **Tutorial-Format** handelt.

Also mein Anspruch ist es, dich **Stück für Stück in deinem Projekt zu begleiten**. Du steigst genau dort mit dem Thema ein, wo du gerade mit deinem Projekt stehst. Bringst Zettel und Stift mit in den Podcast, bekommst hier die Skripte zum Nachlesen mit dazu, zeichnest die Modelle und Diagramme auf ... So nimmst du das, was in zehn bis 30 Minuten hier im Podcast entsteht, sofort mit in dein Projekt, um es dort anzuwenden, zu teilen, zu brillieren, zu glänzen und vor allen Dingen Wirkung zu entfalten.

Zu entfalten, **damit dein Projekt erfolgreich wird**.

Kernbotschaft:

Ich kann nur meinen großen Dank an dieser Stelle erneut ausrichten.

Und ganz im Sinne des Tutorial-Ansatzes möchte ich noch etwas anderes loswerden – für dich zum Mitnehmen: **Glaub an dich, liefere sauber und gut ab, dann klappt's**. So habe ich von Anfang an daran geglaubt, dass ich mit diesem Podcast etwas bewirken kann. Weil ich drangeblieben bin, einen Nerv getroffen habe und weil ihr eine so tolle Community seid, ist der Podcast heute erfolgreicher, als ich es mir je vorgestellt hatte.

Welche Herzensprojekte und beruflichen Chancen schlummern bei dir so? Glaub an dich und ab die Post!

Ausblick

Und um einen Ausblick zu geben: An diesem Ansatz, an dieser Grundhaltung, warum ich den Podcast mache und für wen ich den mache und was ich damit erreichen möchte, was ich möchte, dass wir/du damit gemeinsam erreichen: daran wird sich nichts ändern. Also diesen roten Faden werden wir zum einen fortsetzen und ein Projekt sauber abschließen. Und zum anderen möchte ich sogar noch den **Lerneffekt und den Erfahrungsaustausch intensivieren**.

Was ich vorhave? Ich möchte an das Format „Nachgehakt“ anknüpfen, das du ja schon kennst. Dort beantworte ich ja eure Fragen, die mich vertiefend im Anschluss an die Folgen aus dem roten Faden erreichen, was uns mehrere Blickwinkel auf das Thema, über das wir schon gesprochen haben, eröffnet.

Ganz konkret möchte ich, dass ihr meine **Fragen** beantwortet. Ich stelle dafür Fragen oder greife eure Fragen auf und leite sie an mein Netzwerk weiter. Das sind auf **LinkedIn mittlerweile fast 15.000 Personen aus dem Bereich Projektmanagement** im deutschsprachigen Raum.

Ich stelle Fragen – und erhalte ganz verschiedene Antworten aus meinem Netzwerk. Und dir als Zuhörer und Zuhörerin steht damit ein umso breiteres Spektrum an Antworten, an Lösungsmöglichkeiten, an Erfahrungswerten zu einer Kernfrage zur Verfügung. So möchte ich **deinen Nutzen aus diesem Podcast maximieren**. Genau wie die **Inspiration**, die du bekommst, um deine Ansätze zu vervielfältigen. Lass dich einfach inspirieren.

„Schreib mir gern, welche Fragen dich im Projektalltag beschäftigen.“

Die Intention dieses Formats, denke ich, ist dir aber klar. Ich möchte die **Power meines Netzwerkes nutzen und für dich nutzbar machen**. Ich lade dich herzlich dazu ein, dass du **mir Fragen schickst, die dich im Moment beschäftigen** und die ich dann aufgreifen kann, um sie mit dem Netzwerk zu teilen, Antworten einzusammeln und dir eine möglichst breite Bandbreite an Antworten, Lösungsmöglichkeiten und Erfahrungswerten mitzugeben.

Das ist auf jeden Fall super spannend, startet erstmal als Experiment und wenn euer Feedback genauso gut ist, wie das bisherige, dann wird sich das Format sicherlich etablieren.

Du siehst, das **Medium Podcast ist so vielfältig** und es gibt so viele coole Möglichkeiten, was du/ich/wir noch alles umsetzen können.

YouTube-Videos zu modernem Projektmanagement

Kennst du schon meinen [YouTube-Channel](#)? Perspektivisch kann ich noch häufiger über das Videoformat kommunizieren. Wie das genau ausschauen wird, ist noch nicht fix, muss es aber ja auch noch nicht sein. Mein Ziel ist auf jeden Fall, dass du mich noch ein bisschen greifbarer kennenzulernen und **auf YouTube visuell etwas für deine Projekte mitnehmen** und lernen kannst. Und meine Message damit vielleicht sogar noch einen Tick besser kennenzulernen, als nur über das Audioformat.

Ich schätze mal, ich nutze die Sommerpause, um mir da ganz detaillierte Gedanken drüber zu machen, damit das kein Abklatsch von dem wird, was wir im Podcast machen, sondern wirklich eine Ergänzung, die dich, die mich und das Thema Projektmanagement richtig boostet.

Einblicke in mein aktuelles Schaffen

Das ist doch eine schöne Überleitung zu dem, was mich aktuell beschäftigt. Da gebe ich dir mal ein paar Einblicke: Du kennst mich ja, mein Anspruch ist, dass Folgendes genau nicht mehr passiert:

Du bist in einem Projektmanagement-Training und es fällt der Satz:

„Das wird jetzt zwar trocken, aber da muss man halt durch.“

Genau das ist das, was ich nicht möchte.

Genau das ist das, wo ich Projektmanagement rausholen möchte, als **Botschafter für zeitgeisty und modernes Projektmanagement**.

Und wenn du mich kennst, weißt du wahrscheinlich auch, dass **ich als Botschafter** und mit meinen Botschaften auch recht **kreativ auf LinkedIn** unterwegs bin. Dort verfasse ich Beiträge, Artikel, kommentiere fleißig, gebe Einblicke in meine aktuellen Projekte, **teile mein Wissen**. Was man halt so auf LinkedIn macht. Und mittlerweile sind's wie gesagt fünfzehntausend Leute, die mir da folgen. Es können also nicht immer alle alles toll finden, was ich da so poste, aber das ist auch okay. Solange ich keine weiteren Anfeindungen und offene Ablehnung über die Kommentare unter meinen Beiträgen bekomme.

Da wurde mir zum Beispiel vorgeworfen, ich würde die „Innung Projektmanagement“ (die es nicht gibt), beschmutzen. Und ich könnte auch Projekte nicht von Prozessen unterscheiden. Und man könnte klassisches Projektmanagement und Agilität nicht einfach verbinden, das würden nur die behaupten, die sich nicht auskennen. Hybrides Projektmanagement ist ein Mythos.

Naja, ich habe dazu halt eine andere Erfahrung. Ich bin jetzt seit bald 16 Jahren in Projekten unterwegs, war in vielen Branchen, habe auf zwei Kontinenten gearbeitet, bin mit ganz, ganz vielen Leuten in dieser Branche im Austausch, habe Zertifizierungen. Ich gebe selber Trainings, bin in Beratungsprojekten aktiv, bin Sparringspartner und Coach für andere in Projekten und habe mir jetzt überlegt, ich nutze diesen Gegenwind einfach und wandele den in **Rückenwind** um.

So geht modernes Projektmanagement

Was wir machen, ist folgendes: wir feuern eine **Workshop- und Webinar-Reihe** ab. Und zwar zum Thema

„Was ist modernes Projektmanagement? Wie geht das modernes Projektmanagement?“

Darin will ich auf jeden Fall **mit Mythen und weitläufigen Irrglauben aufräumen**. Ich will ganz tief in die Praxis reinschauen, wie's in Projekten wirklich läuft und nicht nur rezitieren, was in Lehrbüchern steht. Ich möchte mit euch gemeinsam reflektieren: Wo steht Projektmanagement heute und was bedeutet modernes zeitgeisty Projektmanagement? Wie gelingt uns, darin erfolgreich zu sein?

„Sei gespannt auf neue, moderne Definitionen von Projektmanagement und Projekten.“

Wenn das auch die Fragen sind, die du dir stellst, schau gern mal über diesen [Link hier rein](#).

Sei gespannt auf neue, moderne Definitionen von Projektmanagement und Projekten.

Wir beleuchten beispielsweise auch, warum die letzte Phase in Projekten in den meisten Fällen eben kein Abschluss ist und wir uns genau deshalb auch so schwer mit dieser Abschlussphase tun. Genauso wie wir uns ansehen werden, warum aktuelle Umfragen zeigen, dass die meisten Projekte tatsächlich als Hybrid, also als Mix aus klassischen Projektmanagementmethoden und Methoden aus der Agilität gemanaged werden und wie das genau vonstattengeht.

Du siehst also: Nicht nur emotional, sondern auch mit den Formaten nehme ich jetzt so richtig Fahrt auf. Ich habe mega Lust, das Thema Projektmanagement weiter als Stimme und Gesicht zu vertreten und aus der Krise zu verhelfen, zu neuem Glanz. Auf dass du und eine ganz neue Generation von erfolgreichen Projektmanager:innen so richtig brilliert.

So und damit würde ich sagen, haben wir mehr als einen Grund, nicht nur das Jubiläum zu feiern, sondern auch richtig was zu feiern, dahingehend was noch kommt. Was wir künftig gemeinsam gestalten und wie wir **am Ende des Tages einfach erfolgreiche Projekte managen werden**.

Dazu geht es in der nächsten [Folge #32](#) weiter mit dem Thema Konfliktmanagement und Konfliktlösungstechniken.

Wir sind also immer noch in der Umsetzung deines Projektes. Da poppen Konflikte häufig an allen Ecken und Enden auf. Und tarnen sich auch mal gerne mit anderen Begriffen wie Risiko oder Störung oder Stress. Wir nehmen das mal gemeinsam auseinander und darauf freue ich mich jetzt schon sehr.

Ich wünsche dir in der Zwischenzeit viel Spaß beim Reinhören in alle bisher erschienenen Folgen.

Und damit verabschiede ich mich wie gewohnt mit den Worten: Auf zur Brillanz.

Chris



Wenn du mehr erfahren willst oder dich direkt mit mir in Verbindung setzen möchtest:

Website: www.pm-botschaft.com
LinkedIn: [Chris Schiebel](https://www.linkedin.com/in/schiebelchris/)
E-Mail: craig@pm-botschaft.com

Und mich würde es riesig freuen, wenn du ein paar Sterne in deiner Lieblings Podcast App da lässt oder eine Review/Rezension schreibst:

auf Google: <https://pm-botschaft.com/google-review>
auf LinkedIn: <https://www.linkedin.com/in/schiebelchris/>

Weiterverwendung der Inhalte des Skripts gestattet
Lizenz: [Attribution-ShareAlike 4.0 International \(CC BY-SA 4.0\)](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)